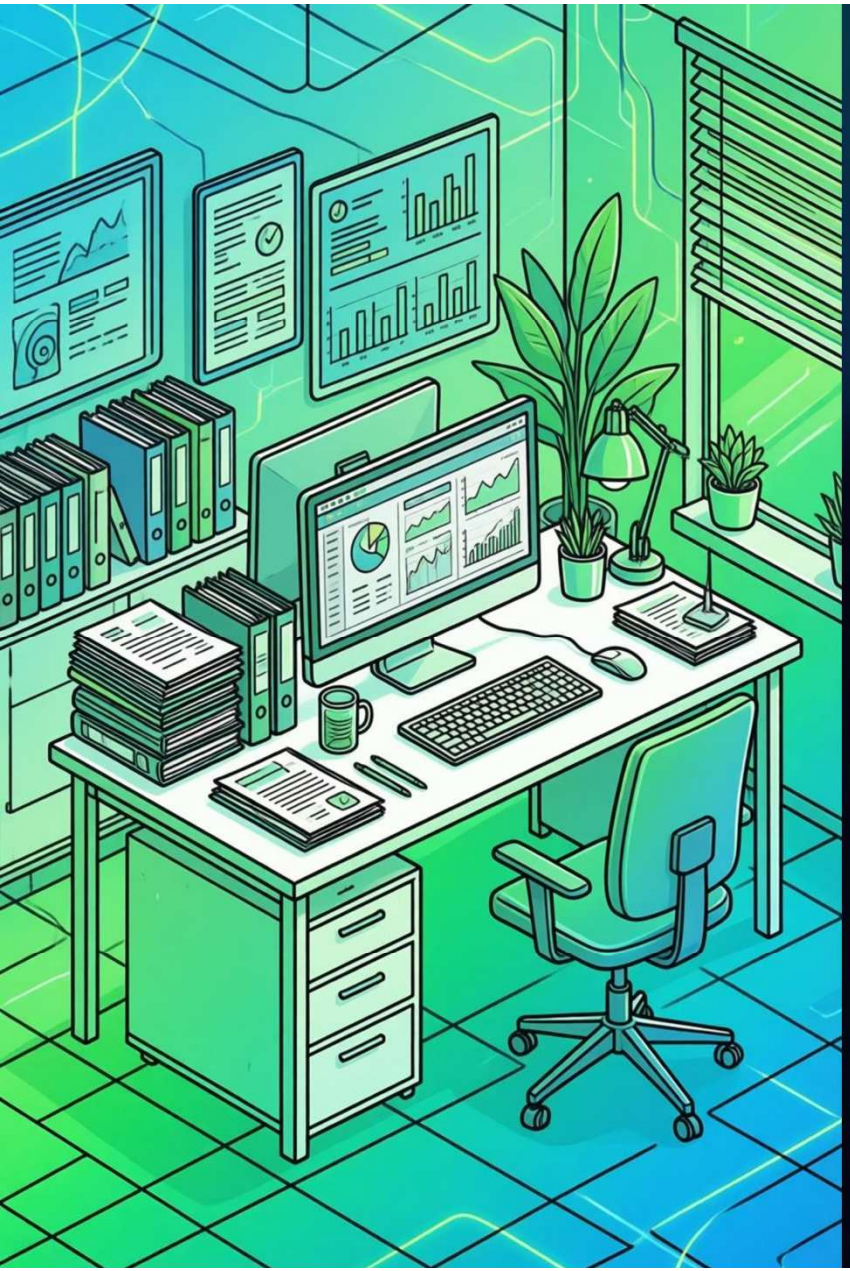


# Vom Excel-Formular zum Online-Fragebogen

Wie uns Künstliche Intelligenz (Claude.ai) bei der Einkommensteuer-Checkliste geholfen hat – ein Praxisbericht


Dr. Weirich & Istel
Wirtschaftsprüfung Steuerberatung
Friedrich-Bergius-Ring 5A
97076 Würzburg
0931/619 620



ALBO Euro Consult · Jahrestreffen 2026



Andreas Istel · Dr. Weirich & Istel GdbR, Würzburg


albo EURO CONSULT

# Ausgangslage: Unsere Excel-Checkliste

**≈ 75**

Prüfpunkte – vom Steuerbescheid bis zur Photovoltaikanlage

**11**

Themenblöcke – Vorsorge, Kinder, V+V, Kapitalvermögen …

**6**

Spalten zum Ankreuzen – Kopie, Original, Bestätigung, Anlage-Nr. …

## Im Alltag bedeutete das …

- Mandant druckt aus, kreuzt an, scannt wieder ein
- Belege kommen in mehreren Etappen – per Post, Mail, USB-Stick
- Unvollständige Unterlagen führen zu Rückfragen
- Auf dem Smartphone praktisch nicht nutzbar
- Fachsprache („dauernde Last“, „GSE“) schreckt Mandanten ab

# Die Idee

*„Kann eine KI aus unserer Excel-Liste einen Online-Fragebogen machen, den wir direkt auf unsere Homepage stellen?“*

### Mandantenfreundlich

Verständliche Fragen statt Fachbegriffe – am PC, Tablet oder Smartphone ausfüllbar.

### Vollständig

Pflichtfelder und klare Struktur sorgen dafür, dass nichts Wichtiges vergessen wird.

### Digital

Angaben und Belege kommen gebündelt in einem Schritt in der Kanzlei an.

# In drei Schritten zum Ziel

01



## Excel hochladen

Checkliste als Datei an Claude übergeben und in eigenen Worten beschreiben, was entstehen soll.

02



## Konzept entwickeln

Claude analysiert die Liste, bildet sinnvolle Abschnitte und formuliert die Fragen mandantenverständlich.

03



## HTML umsetzen

Claude schreibt den fertigen Code – wir binden ihn in die Homepage ein und verfeinern im Dialog.

**Kein Programmierwissen nötig:** Die gesamte Kommunikation lief in ganz normaler Sprache – auf Deutsch.

# Schritt 1: Der Auftrag an Claude

Claude.ai

Checkliste_Einkommensteuer_2026.xls

„Ich habe hier unsere Checkliste zur Einkommensteuererklärung. Bitte entwickle daraus einen Online-Fragebogen für unsere Mandanten – verständlich formuliert, mit der Möglichkeit, Belege hochzuladen."

Claude: „Gern! Ich habe die Checkliste analysiert und schlage 8 Abschnitte vor – von den persönlichen Angaben bis zum Beleg-Upload. Hier ist der Entwurf …"

## Was Claude daraus gemacht hat

- Struktur der Liste erkannt und in logische Abschnitte gegliedert
- Fachbegriffe in Mandantensprache übersetzt
- Ankreuzfelder, Auswahllisten und Freitext passend gewählt
- Aktuelle Themen ergänzt: Kryptowährungen, Photovoltaik, Lohnersatzleistungen, energetische Sanierung
- Rückfragen gestellt, wo etwas unklar war

# Schritt 2: Von der Liste zum Fragebogen

| EXCEL-CHECKLISTE | | ONLINE-FRAGEBOGEN |
|---|---|---|
| Allgemeine Angaben, Bankverbindung, Ehegatte | → | 1 Persönliche Angaben |
| Kinder (Kindergeld, Ausbildung, Unterbringung) | → | 2 Kinder – beliebig viele hinzufügen |
| Nichtselbständige Arbeit, V+V, Kapital, GSE, Sonstige | → | 3 Einkünfte – einfach ankreuzen |
| Fahrtkosten, Arbeitsmittel, doppelte Haushaltsführung | → | 4 Werbungskosten |
| Vorsorgeaufwendungen, Sonderausgaben, Spenden | → | 5 Sonderausgaben & Versicherungen |
| Außergewöhnliche Belastungen, Handwerker, Haushalt | → | 6 Belastungen & Haushalt |
| Spalten „Kopien / Original / Anlage-Nr.“ | → | 7 Belege hochladen |
| Weitere Besonderheiten – erläutern | → | 8 Änderungen & Bemerkungen |

# Schritt 3: Umsetzung in HTML

### Pflichtfelder

Fehlende Angaben werden vor dem Absenden angezeigt.

### Dynamische Felder

„+ Kind hinzufügen“ – so viele Kinder wie nötig.

### Beleg-Upload

Per Drag & Drop: PDF, JPG, PNG, HEIC, Word, Excel.

### Smartphone-tauglich

Belege direkt mit der Handykamera fotografieren.

### Datenschutz

Einwilligung mit Link zur Datenschutzerklärung.

### Spamschutz

Unsichtbares Prüffeld hält automatisierte Spam-Bots fern.

# Das Ergebnis: live auf unserer Homepage




## Jetzt ausprobieren

drweirich-istel.de/
einkommensteuer.html

QR-Code mit dem Smartphone scannen

# Vorher – Nachher

## Excel-Checkliste

- Ausdrucken, ankreuzen, einscannen
- Fachbegriffe und Kürzel
- Belege kommen getrennt und verteilt
- Viele Rückfragen und Telefonate
- Am Smartphone kaum nutzbar

## Online-Fragebogen

- Ausfüllen direkt im Browser – rund um die Uhr
- Klare Fragen in Mandantensprache
- Angaben und Belege kommen gebündelt an
- Pflichtfelder reduzieren Rückfragen
- Funktioniert am PC, Tablet und Smartphone

# Was ist Claude?

**Claude** ist ein KI-Assistent des US-Unternehmens Anthropic – nutzbar im Browser unter claude.ai, als Desktop-App und auf dem Smartphone. Man „spricht“ mit ihm in ganz normaler Sprache.



### Texte schreiben

E-Mails, Rundschreiben, Stellungnahmen



### Mit Dateien arbeiten

Excel, Word, PDF und PowerPoint lesen und erstellen



### Programmieren

Formulare, Webseiten, Excel-Makros



### Analysieren

Dokumente zusammenfassen, Daten auswerten, recherchieren



Übrigens: Auch diese Präsentation hat Claude erstellt – im Design unserer bisherigen Kanzlei-Vorträge.

# Weitere Ideen für die Kanzlei

### Weitere Fragebögen

Grundsteuer, Unternehmensnachfolge, Fahrtenbuch, Neumandanten-Aufnahme

### Korrespondenz

Rundschreiben, Erinnerungen, verständliche Erklärungen von Bescheiden

### Excel-Auswertungen

Formeln, Pivot-Logik und Abstimmungslisten erstellen oder prüfen lassen

### Zusammenfassungen

BMF-Schreiben, Urteile und Gesetzesänderungen auf den Punkt gebracht

### Interne Schulungen

Präsentationen und Arbeitsanweisungen – z. B. zur Fibu-Routine

### Checklisten & Abläufe

Prozesse dokumentieren, Jahresabschluss-Checklisten aktualisieren

# Datenschutz & Berufsrecht – unbedingt beachten

### Verschwiegenheit wahren

Keine Mandantendaten in private oder kostenlose Konten. Wo möglich anonymisieren. Maßstab: § 203 StGB und § 62a StBerG.

### Geschäftskonto nutzen

Bei Team- und Enterprise-Tarifen verwendet Anthropic Eingaben laut eigener Aussage nicht zum KI-Training. Vertrag zur Auftragsverarbeitung prüfen.

### Ergebnisse prüfen

KI kann Fehler machen. Die fachliche Verantwortung bleibt immer beim Berater – jedes Ergebnis wird kontrolliert.

### Fragebogen absichern

Verschlüsselte Übertragung (HTTPS), Einwilligung im Formular und angepasste Datenschutzerklärung der Homepage.

In unserem Projekt: Claude hat nur die leere Vorlage gesehen – keine einzige Mandanten-Information.

# Tipps für den Einstieg



01 **Konkret beschreiben**

Ziel, Zielgruppe und gewünschtes Ergebnis nennen – wie bei einem neuen Mitarbeiter.



02 **Material mitgeben**

Vorlagen, Beispiele oder bestehende Dateien direkt anhängen.



03 **Schrittweise vorgehen**

Erst das Konzept besprechen, dann die Umsetzung beauftragen.



04 **Im Dialog verbessern**

„Bitte kürzer“, „anderer Ton“, „Feld X ergänzen“ – nachfragen ist ausdrücklich erwünscht.



05 **Testen und prüfen**

Ergebnis selbst ausprobieren und fachlich kontrollieren, bevor es online geht.

# Fazit

*„KI ersetzt nicht den Steuerberater – aber sie nimmt uns Routinearbeit ab und schafft Zeit für die Beratung.“*

- Aus einer Excel-Liste wurde ein moderner Online-Fragebogen
- Ganz ohne Programmierkenntnisse – nur durch Gespräche
- Datenschutz von Anfang an mitdenken

## Vielen Dank! Fragen & Diskussion

*Erfolg ist planbar …*

Dr. Weirich & Istel GdbR · Würzburg · drweirich-istel.de

